

Amphibienrettung in Küsnacht und Bubikon

Idee:

Uns war allen das Problem mit den Amphibien auf den Strassen bewusst. Jährlich werden zahllose Tiere auf dem Hin- und Rückweg zu ihrer Laichstelle von Fahrzeugen überfahren. Diesem Problem wollten wir mit unserem Umweltprojekt entgegenwirken. Niemand von uns hat ein Problem damit, diese Tiere anzufassen, weshalb wir kurz nach dem Einwurf dieser Idee beschlossen, dass dieses Projekt perfekt zu uns passen würde.

Ziel:

Das Ziel bei diesem ganzen Projekt war für uns, möglichst vielen Tieren den gefährlichen Weg über die Strasse zu helfen. Wir waren fest entschlossen, dass, unter unserer Aufsicht, an den Abenden, als wir mithalfen, kein Amphib unter ein Auto gelangen durfte.

Ergebnisse:

Datum	Zugstelle	Anzahl Amphibien (insgesamt)	Grasfrösche	Erdkröten	Bergmolche
15.03.21	Bubikon	1	-	-	1
17.03.21	Bubikon	1	-	-	1
27.03.21	Küsnacht	23	1	22	-



In solchen Eimer haben wir den Fröschen über die Strasse geholfen. Hier sind nur Erdkröten zu sehen



Überall an der Strasse entlang stehen diese Schilder, die auf die Amphibien aufmerksam machen sollten. So wird versucht man die kleinen Tierchen auch noch ein Stückweit zu schützen

Protokollblatt für Sammeldaten an Zugstellen 2021

Zugstellennamen: BÜRGSTR./HUSLIRIET Blatt Nr.
 Genaue Ortsangabe: Koordinaten:
 Verantwortlicher: Name: Carla Maligec
 Adresse:
(Diese Angaben sind nur auf dem 1. Protokollblatt nötig)

Datum: Zeit: Betreuer/in:

Wetter: klar bewölkt Regen Boden: feucht trocken
 Temperatur: °C

Schneefrösche	Grasfrosch *		Erdkröte *		andere	Bemerkungen	Total
	Männchen	Weibchen	Männchen	Weibchen			
					<u>Molche</u>	<u>Feldmolche</u>	
Kübel 1							
Kübel 2							
Kübel 3							
Kübel 4							

In dieser Liste wird jeden Abend eingetragen, wie viele Frösche, an welchem Ort gefunden werden. Es wird alles sehr genau notiert, das Geschlecht, die Art und noch weitere Informationen